

# Beschlussvorlage



Der Regionalverbandsdirektor

---

Vorlagen-Nr	0219/2023	Zuständigkeit:	Fachdienst 60: Regionalentwicklung und Planung
		Vorlagen-Datum:	22.05.2023

## Einführung eines geförderten kommunalen Energie- und Ressourceneffizienz - Netzwerkes für den Regionalverband Saarbrücken

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Kooperationsrat	30.06.2023	Ö	Entscheidung	

### Beschlussvorschlag:

Der Kooperationsrat des Regionalverbandes Saarbrücken beschließt, dass sich die Städte und Gemeinden im Regionalverband Saarbrücken zu einem über drei Jahre geförderten kommunalen Energieeffizienz- und Ressourceneffizienz-Netzwerk zusammenschließen.

### Sachverhalt:

#### **I. Ausgangslage**

Der Maßnahmenkatalog des aktualisierten Klimaschutzkonzeptes für den Regionalverband Saarbrücken beinhaltet u.a. die *Maßnahme KoBI 5.3 Initiierung eines geförderten kommunalen Energieeffizienz- und Ressourceneffizienz-Netzwerkes*.

Ziel der Einführung dieser Maßnahme ist es, den interkommunalen Austausch der Gemeinden und Städte innerhalb des Regionalverbandes zum Thema Energieeffizienz, Klimaschutz etc. noch weiter zu intensivieren und die Vorteile eines geförderten Netzwerkes (geförderter externer Netzwerkmanager, geförderte externe fachliche Beratung etc.) zu nutzen. Kommunale Netzwerke schaffen für ihre Teilnehmenden Möglichkeiten, die Kräfte zu bündeln, Handlungsoptionen zu identifizieren und den Erfahrungsaustausch untereinander zu intensivieren.

### Die Vorteile im Überblick:

- Netzwerk als Plattform / Impulsgeber / Ratgeber zur strukturierten Planung und professionellen Umsetzung eigener Energieeffizienzmaßnahmen und -aktionen
- Zusammenschluss interessierter Kommunen (Netzwerkteilnehmer) unter fachkundiger Leitung (Netzwerkmanager und Berater)
- Energiekosten in Verwaltungsgebäuden, Schulen oder Hallen dauerhaft senken und somit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten
- Regelmäßiger interkommunaler Erfahrungsaustausch / Netzwerktreffen
- Kompetenzgewinn und Synergieeffekte z.B. Einführung eines Energiemanagements
- guter „Ort“ für Fachaustausch, Weiterbildung und um sich Unterstützung zu holen, um auf dem Laufenden zu bleiben (ohne sich selbst darum kümmern zu müssen)
- Gefördert durch Bundesmittel stehen den Kommunen für drei Jahre Netzwerk- und Energieexperten zur Seite
- Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln für die Umsetzung von Effizienz-Maßnahmen
- Initiierung gemeinsamer Aktivitäten und Projekte

## II. Förderkulisse

Gefördert wird die Einführung eines Netzwerkes über die Kommunalrichtlinie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz. Es müssen **mindestens 6 Kommunen** an dem geförderten Netzwerk teilnehmen.

Netzwerke, an denen ausschließlich Kommunen beteiligt sind, können die Förderung als **kommunaler Zusammenschluss** beantragen. Dies bedeutet, dass der Regionalverband Saarbrücken für seine 10 Städten und Gemeinden einen gemeinsamen Antrag stellt

### Förderquote:

Finanzschwache Kommunen (auch der Regionalverband Saarbrücken) können **80 % der förderfähigen Gesamtausgaben** als Zuschuss erhalten. Förderzeitraum **36 Monate**.

Der Zuschuss liegt bei **maximal 40.000 Euro pro Netzwerkteilnehmer** sowie bei **maximal 1.500 Euro pro Netzwerkteilnehmer für die begleitende Öffentlichkeitsarbeit**.

Weiterführende Details hierzu werden innerhalb der Sitzung präsentiert

## III. Mögliche Kosten

max. **400.000 € für drei Jahre** (Beratung, Netzwerkmanager etc.)

Zuschuss über die Kommunalrichtlinie für drei Jahre (80%): max. **320.000 €**